

## Anreise

### Öffentliche Verkehrsmittel:

U4 und U5 Station „Lehel“  
Stadtbus 100 Station „Königinstraße“  
Tram 18 Station „Nationalmuseum/Haus der Kunst“  
Tram 19 Station „Maxmonument“

Der Eingang zum Bezirk Oberbayern befindet sich an der Ecke Prinzregentenstraße/Seitzstraße.

### Barrierefreier Zugang:

Für Rollstuhlfahrer gibt es einen barrierefreien Eingang von der Seitzstraße aus. (Bitte beim Empfang melden.)

### Anfahrt und Besucherparkplatz:

Auf dem Altstadttring Richtung Norden (Franz-Josef-Strauß-Ring), rechts in die Prinzregentenstraße und von dort in die Seitzstraße einbiegen.

Der Besucherparkplatz befindet sich nach ca. 50 m auf der linken Seite.

Dort steht eine begrenzte Anzahl von Gästeparkplätzen zur Verfügung, die jedoch nicht reserviert werden können.

Über die Gegensprechanlage kann erfragt werden, ob eine Parkmöglichkeit gegeben ist.



Quelle: Bezirk Oberbayern

## Kontakt und Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit Angabe des Namens, der Institution, Adresse und Telefonnummer bis zum **16.11.2015** unter folgender E-Mail Adresse an: [muenchen@verband-binationaler.de](mailto:muenchen@verband-binationaler.de)

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und auf Wunsch eine Bestätigung Ihrer Teilnahme.

### Kosten

Kostenbeitrag (inkl. Mittagsimbiss, Kaffee/Tee/Getränke): 50,- €.

Bitte überweisen Sie den Betrag unter der Angabe „Fachtag 27.11.2015“ bis zum 16.11.2015 auf folgendes Konto:

Empfänger: Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.

Bank: Bank für Sozialwirtschaft, München

IBAN: DE26 7002 0500 0007 8261 00

BIC: BFSWDE33MUE

### Tagungsort

Bezirk Oberbayern, Konferenzraum 5. OG  
Prinzregentenstraße 14  
80538 München



verband binationaler  
familien und partnerschaften

Über die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung gemäß § 15 FAO entscheidet die zuständige Rechtsanwaltskammer.

In 8 Sekunden um die Welt ...  
Fachgespräche zu  
Kinderschutz und Familien-  
hilfe mit Auslandsbezug

„HKÜ.KSÜ.HUÜ - sonst noch Fragen?  
Kinderschutz und Familienkonflikte mit  
Auslandsbezug und die Haager Überein-  
kommen“

27. November 2015



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.



verband binationaler  
familien und partnerschaften

In 8 Sekunden um die Welt...

Als Jules Vernes 1873 seinen Roman „In 80 Tagen um die Welt“ schrieb, galt dies noch als Fiktion.

Heute sind aus Tagen Sekunden geworden und ein Mausclick befördert Informationen binnen Sekunden ans andere Ende der Welt.

### Fachgespräche zu Kinderschutz und Familienhilfe mit Auslandsbezug

Ein Kind soll im Ausland untergebracht werden. Eine Mutter hat ihr Kind entführt. Ein unbegleiteter Minderjähriger wird in Obhut genommen.

Weltweite Migration stellt nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch Jugendämter, Familiengerichte, Polizei, Rechtsanwält/innen, Beratungsstellen, Verfahrensbeistände und Mediator/innen vor neue Herausforderungen.

Kein Fall ist wie der andere. Andere Kulturen und Sprachen, Fragen zur Zuständigkeit und Durchsetzung bestehender Regelungen und internationale Übereinkommen beeinflussen die Arbeit.

Der ISD und der Verband binationaler Familien und Partnerschaften sind regelmäßig mit Fällen befasst, die Auslandsbezug haben. Durch regelmäßige Fachgespräche möchten wir ausgewählte Aspekte in der Arbeit mit Auslandsbezug aufgreifen und Informationen vermitteln, die Fachleute bei ihrer Arbeit unterstützen sollen. Damit universaler Kinderschutz keine Fiktion ist.

### HKÜ.KSÜ.HUÜ - Sonst noch Fragen?

Kindesentführung, Kinderschutz, Unterhalt: die Haager Übereinkommen haben direkte Auswirkungen auf die Arbeit aller Fachleute, die Fälle mit Auslandsbezug bearbeiten. Ihr Inhalt ist aber nicht jedem/r bekannt. Die Veranstaltung möchte dies ändern. Sie stellt die Übereinkommen und die Organisationen vor, die für sie verantwortlich zeichnen bzw. in Deutschland Aufgaben nach den Übereinkommen wahrnehmen: die Haager Konferenz für Internationales Privatrecht und die Zentrale Behörde in Bonn. Ihre Fragen beantworten wir gerne.

### Programm am 27. November 2015

- 9:30 - 10:00 Uhr Ankunft und Registrierung
- 10:00 Uhr Begrüßung
- 10:00 - 12:00 Uhr „**Die Haager Konferenz und ihre Übereinkommen**“  
*Kerstin Bartsch*, Senior Legal Officer, Haager Konferenz für Internationales Privatrecht, Den Haag  
Moderation: *Elisabeth Mach-Hour*, Rechtsanwältin, Verband binationaler Familien und Partnerschaften
- 12:00 - 13:00 Uhr Mittagspause, Imbiss
- 13:00 - 15:00 Uhr „**Die Aufgaben der Zentralen Behörde**“  
*Dr. Frauke Bachler*, Leiterin Referat II 3, Zentrale Behörde, Bundesamt für Justiz, Bonn  
Moderation: Ursula Rölke, Internationaler Sozialdienst, Berlin

### Veranstalter



**Der Internationale Sozialdienst (ISD)** im Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. hat seit mehr als 80 Jahren Erfahrung in der Arbeit mit Auslandsbezug. Er steht Fachleuten und Privatpersonen als Ansprech- und Arbeitspartner bei Fällen mit Auslandsbezug zur Verfügung.



Die Zentrale Anlaufstelle für grenzüberschreitende Kindschaftskonflikte und für Mediation beim ISD ist ein Mandat der Bundesregierung zu Beratung und Information in Familienkonflikten. Die Vernetzung von Fachleuten gehört zu ihren Aufgaben.

ISD im Deutschen Verein, Michaelkirchstr. 17/18, 10179 Berlin, Tel.: 030/62980-403,

E-Mail: [isd@iss-ger.de](mailto:isd@iss-ger.de),

[www.iss-ger.de](http://www.iss-ger.de)



verband binationaler  
familien und partnerschaften

### Der Verband binationaler

**Familien und Partnerschaften, iaf e.V.** arbeitet als interkultureller Familienverband bundesweit an den Schnittstellen von Familien-, Bildungs- und Migrationspolitik. Die Kernkompetenz des Verbandes liegt in der psychologischen und rechtlichen Beratung binationaler/bikultureller Familien und Partnerschaften. Mit Publikationen, Fachtagungen und Fortbildungen geben wir unsere Erfahrung an Fachkräfte aus anderen Institutionen weiter.

Goethestr. 53, 80336 München, Tel.: 089/531414,  
E-Mail: [muenchen@verband-binationaler.de](mailto:muenchen@verband-binationaler.de),  
[www.verband-binationaler.de](http://www.verband-binationaler.de)